

# Holzkittlösung

## B61



### EIGENSCHAFTEN

Spachtelsystem



Schnelltrocknend



Hohes  
Haftungsvermögen



Ausserordentlich gut  
schleifbar



### VERWENDUNGSZWECK UND BESCHREIBUNG

- HOLZKITTLÖSUNG, lösemittelhaltig, ist für Parkett- und Korkböden geeignet - speziell zum Auskitteln von beim Verlegen entstandenen Fugen, Spalten, kleineren Rissen oder Löchern.
- HOLZKITTLÖSUNG lässt sich sehr einfach verarbeiten, hinterlässt keine Rückstände, ist hervorragend schleifbar und trocknet sehr schnell.
- Farblos.

### VORBEREITUNG DER FLÄCHE UND VERARBEITUNG

- Auf dem neuen oder alten Parkettboden muss zuerst ein Grundschliff vorgenommen werden. Danach erfolgt ein zusätzlicher Schliff. Anschließend wird der Parkettboden mit HOLZKITTLÖSUNG ausgekittet (\*weitere Schleifempfehlung siehe Anhang Schleifen auf der Rückseite).
- Der Parkettboden muss völlig sauber und trocken (die Feuchtigkeit darf max. 10 % betragen) und muss ebenso frei von Wachsspuren oder anderen Verschmutzungen sein.

#### Anwendung

- Kanister vor Gebrauch gut schütteln.
- Es ist keine Verdünnung notwendig.
- Die Raumtemperatur im Bodenbereich darf beim Auftragen nicht unter 12°C liegen und die Luftfeuchtigkeit darf 85% nicht überschreiten.
- Je nachdem wie die Konsistenz der Kittmasse gewünscht wird, sollte das Schleifmehl des vorherigen Schleifens bedarfsgerecht mit HOLZKITTLÖSUNG vermischt werden. Das Mischverhältnis kann je nach Anwendung verschieden sein:
  - Dünnflüssig: in etwa 20 Volumenprozent Schleifmehl
  - Dickflüssig: bis zu 50 Volumenprozent Schleifmehl (maximale Dosis: das Verhältnis 1:1 darf nicht überschritten werden)
- Die Kittmasse dann mit einem Spachtel auftragen, wobei große Risse in 2 Arbeitsgängen bearbeitet werden sollten.
- Als letztes erfolgt ein Feinschliff.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Pflanzen, Aquarien und Haustiere müssen vor den beim Auftragen entstehenden Gerüchen geschützt werden.

#### Reinigung der Arbeitsgeräte

- Die Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit FD VERDÜNNER (B49) reinigen.
- Rückstände dürfen auf keinen Fall in den Abfluss entsorgt werden.

### TROCKNUNG

- Staubfrei: ca. 5 bis 10 Minuten.
- Weiterverarbeitung (Abschleifen oder zusätzliche Schicht): für 1mm breite Fugen etwa 15 Minuten unter normalen Bedingungen.

### VERBRAUCH

- Entsprechend der zu kittenden Fugen und dem Mischungsverhältnis des Schleifmehls mit der HOLZKITTLÖSUNG.

### HALTBARKEIT UND LAGERUNG

- Nach Gebrauch den Behälter sorgfältig verschliessen.
- Das Produkt ist brennbar.
- Lagerung des Produkts in trockenen, kühlen und gut belüfteten Räumen, bei mindestens 5°C Raumtemperatur. Es muss von jeglicher Hitzequelle oder Entzündungsgefahr ferngehalten werden.
- In den Lagerräumen, bei der Anwendung oder bei jeglichem anderen Kontakt ist Rauchen verboten.
- Das Produkt ist nicht frostempfindlich.

**Blanchon**

# Holzkittlösung B61

TECHNISCHE DATEN	
ANWENDUNGSBEREICH	Bindemittel zum Kitten
HARZTYP	Synthetisch
KLASSIFIZIERUNG AFNOR	Familie 1, Klasse 5a
DICHTE	0,835 (bei 20°C, nach NFT 30020)
VISKOSITÄT	650 Zentipoise (BROOKFIELD)
VORGESCHRIEBENE INFORMATIONEN	Bitte dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnehmen (kann unter <a href="http://www.blanchon.com">www.blanchon.com</a> oder auf <a href="http://www.quickfds.com">www.quickfds.com</a> abgerufen werden)
MISCHUNG	Mischung mit Schleifmehl
HALTBARKEIT DER MISCHUNG	Nur kurzzeitig (sehr rasches Verdunsten des Lösemittels)
WEITERVERARBEITBARKEIT	Nach 15-30 Minuten, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit

## \*ANHANG: ABSCHLEIFEN EINES PARKETTS MIT DER MASCHINE:

- Ausführung: Mit einer Parkett-Schleifmaschine, einer Randschleifmaschine für die Ränder und einem Schleifstahl für die Ecken.
- Die Parkett-Schleifmaschine wird in der Richtung des Lichts oder - wenn möglich - noch besser in Richtung des Holzes verwendet.
- In regelmäßigen Bewegungen vorgehen, um die gesamte Fläche auf identische Weise zu behandeln.
- 1. Schleifvorgang: Grobe Körnung, um das Parkett bloßzulegen und glattzuschleifen.
- 2. Schleifvorgang: Mittlere Körnung zum Ausgleichen der Fläche.
- 3. Schleifvorgang: Feine Körnung für das Oberflächenfinish.
- Dann die Ränder des Raums bearbeiten (Randschleifmaschine und Schleifstahl).
- Durch Schleifen mit einer Einscheibenmaschine, versehen mit einem 120er Schleifgitter, wird die Vorbereitung der Oberfläche abgeschlossen. Insbesondere bei Parkett mit wechselnden Richtungen: Mosaik, Fischgrät, Würfel, Flechtmuster, usw.
- Mit einem kraftvollen Staubsauger die zu versiegelnde Fläche sowie Sockelleisten, Fensterbretter und Heizkörper sorgfältig entstauben.

Technisches Datenblatt herausgegeben von der Dokumentationsabteilung am 19.03.2012, freigegeben von der Technischen Abteilung am 27.01.2012 und der Geschäftsleitung am 27.01.2012.

In Frankreich konzipiert, entwickelt und hergestellt.

Die obengenannten Informationen sind als unverbindliche Empfehlungen zu beachten. Aus diesen Empfehlungen können beim Benutzen unserer Produkte keinerlei Gewährleistung und Haftungsansprüche geltend gemacht werden. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren alle früheren Versionen ihre Gültigkeit